

 <p>Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof / Rainer Blazejewicz [CC0]</p>	<p>Objekt: Plattenspieler "Philips AG 2113" (Hutschachtel)</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Unterhaltungselektronik und Zubehör</p> <p>Inventarnummer: RKF 246 2020</p>
--	---

Beschreibung

Der Phonokoffer von Philips, im Volksmund auch Hutschachtel genannt, wurde von 1954 bis 1958 produziert. Der Korpus besteht aus Holz, bzw. Hartfaserplatte. Im Deckel ist der Lautsprecher eingebaut, der über einen Bananastecker mit dem Chassis verbunden ist. Bei Bedarf kann der Deckel abgenommen und separat aufgestellt werden. Der Plattenspieler verfügt über 3 Geschwindigkeiten: 33/45/78 U/min. Anschlussmöglichkeiten für Radio und Zweitlautsprecher sind vorhanden. Im Original ist der Plattenspieler mit einem Doppeltonkopf ausgestattet, der über zwei Saphire verfügt. M = für Microrillen und N=Normalrillen. Bei unserem Gerät fehlt der Doppeltonkopf und wurde durch einen Einfachen ersetzt. Die Folge: Die Musik wirkt unsauber und zu leise. Der Ladenpreis lag bei knapp 200 DM

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Leder, Metall, Plastik / Tonspeicher
Maße:	Länge: 300 mm, Höhe: 170 mm, Breite: 370 mm, Gewicht: 6,4 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1955
	wer	Philips Deutschland
	wo	Hamburg

Schlagworte

- Leder

- Musikabspielgerät
- Schallplatte
- Schallplattenspieler